

LUCKY GIRL

8mR-Yacht von 1909

Maßstab: 1 : 7,5

Minisail

Das Modell:

Länge: 169,0 cm
Breite: 32,0 cm
Segelfläche: 1,75 qm
Verdrängung: 13,0 kg

Classic

Da das Original noch nicht restauriert war, bauten wir das Modell nur nach den alten Zeichnungen und Fotos von Schwesterschiffen aus der Zeit. Der Rumpf entstand in der gleichen Weise wie der von FULMAR, nur noch leichter gebaut. Die Elektronik fand kaum Platz in dem schmalen Rumpf, am Ende war aber alles untergebracht und unter Deck sogar noch Platz für die beiden Sitzbänke. Das Rigg stellte die größte Herausforderung dar, es war unser erstes Gaffelrigg. Es mussten unzählige Beschläge und Blöcke gefertigt werden. LUCKY GIRL erfordert beim Segeln große Aufmerksamkeit und viel Gefühl bei der Segelstellung. Erst dann segelt sie schnell und auch relativ kursstabil.

Das Original:

LUCKY GIRL ist eindeutig das Highlight unserer Flotte. Von ihr erfuhren wir, als wir uns mit dem Eigner von FULMAR am Mittelmeer getroffen haben. Sie stand, oder vielmehr, das, was von ihr übrig war, in Hamble und wartete auf jemanden mit dem nötigen Geld für die Restaurierung. Sie ist ein Achter nach der allerersten Meterformel, also gaffelgetakelt, mit einem schlanken Rumpf, ein sehr filigranes und rankes Schiff. LUCKY GIRL wurde 1909 von W. Fife III gezeichnet und in Finnland gebaut. Auftraggeber war ursprünglich der russische Zar, der den Auftrag aber



LUCKY GIRL 8mR – Yacht von W. Fife III

wieder zurückzog. 1911 geriet sie in eine Verlosung des Nyland Yachtclubs. Das Gewinnerlos wurde von der dreijährigen Lucy Tallberg gezogen, die somit jüngste Besitzerin einer 8mR-Yacht wurde. Die Yacht erhielt folglich den Namen LUCKY GIRL. Lucys Vater gewann mit der Yacht 1912 die Bronzemedaille bei den Olympischen Spielen. Danach wurde es ruhig um LUCKY GIRL. Duncan Walker von Fairlie Restorations entdeckte sie 2002 in Stockholm und segelte sie über die Nordsee nach Hamble, wo sie bis 2007 auf einen neuen Eigener wartete. Schließlich investierte ein Stuttgarter ein kleines Vermögen in diese hübsche Yacht. LUCKY GIRL erstrahlt heute wieder in altem Glanz und sollte irgendwo am Bodensee ihr neues Zuhause finden. Weitere Infos zu unseren Modellen finden sich in dem Buch „Fulmar, Tringa und Lucky Girl“, Neckar-Verlag, ISBN 978-3-7883-1155-1

Die Erbauer:

Gisela & Helmut Scharbaum

Lönsstr. 6

59320 Ennigerloh

Deutschland